

Pressemitteilung 274/2025 vom 12. November 2025

Statistisches Monatsheft September 2025 veröffentlicht

Beitrag "Thüringen en détail - Die Residenzstadt Gotha ist 1 250 Jahre alt" und Gastbeitrag "Baden-Württemberg und Thüringen im Vergleich: Konsumausgaben und Sparen der

privaten Haushalte 1991 bis 2022" im Fokus

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) hat das Statistische Monatsheft für September 2025 veröffentlicht. Die aktuelle Ausgabe enthält unter anderem den Aufsatz "Thüringen en détail – Die Residenzstadt Gotha ist 1 250 Jahre alt" sowie den Gastbeitrag "Baden-Württemberg und Thüringen

im Vergleich: Konsumausgaben und Sparen der privaten Haushalte 1991 bis 2022".

Thüringen en détail - Die Residenzstadt Gotha ist 1 250 Jahre alt

Die Stadt Gotha war vom 2. bis 4. Mai 2025 Gastgeber des 19. Thüringentages, der nach der Premiere

1996 zunächst jährlich stattfand und seit 2007 im zweijährlichen Rhythmus durchgeführt wird. Aus

diesem Anlass hat das Thüringer Landesamt für Statistik auf der Grundlage von regional-statisti-

schen Daten ein Porträt Gothas gezeichnet. Der Aufsatz "Thüringen en détail – Die Residenzstadt

Gotha ist 1 250 Jahre alt" bietet neben dem stadtgeschichtlichen Hintergrund auch einen Überblick

der amtlichen Zahlen zu Bevölkerung, Flächennutzung, Wohnen, Verkehr, Tourismus und Finanzen.

So ist beispielsweise zu lesen, dass zum Stand 31.12.2024 mehr als die Hälfte der 6 958 Hektar Stadt-

fläche landwirtschaftlich genutzt wurde und knapp ein Drittel Siedlungs- und Verkehrsfläche war.

Mit einer Bevölkerungszahl von 46 400 Menschen ergibt sich eine Bevölkerungsdichte von 667 Per-

sonen je km². Dabei konnte Gotha in 8 der letzten 10 Jahre einen positiven Wanderungssaldo vor-

weisen, das heißt mehr Zu- als Fortzüge. Auch bei Reisenden ist Gotha ein beliebtes Ziel: Im Jahr

2024 konnten 77 694 Gäste begrüßt werden, die 145 554 Übernachtungen buchten.

Baden-Württemberg und Thüringen im Vergleich: Konsumausgaben und Sparen der privaten

Haushalte 1991 bis 2022

In einem Gastbeitrag wird das Konsum- und Sparverhalten der privaten Haushalte in Thüringen im

Vergleich zu Baden-Württemberg untersucht. Grundlage sind Daten der Volkswirtschaftlichen Ge-



samtrechnungen. Demnach waren die Konsumquoten (Konsumausgaben je Verfügbares Einkommen) seit 1991 in Thüringen stets höher als im Südwesten, weil bei den verfügbaren Einkommen nach wie vor eine erhebliche Lücke bestand. Allerdings konnte Thüringen vor allem in den ersten Jahren nach der Wende, aber auch noch danach überproportionale Einkommenssteigerungen verbuchen, wodurch die Konsumausgaben zwischen 1991 und 2022 in Thüringen mit 226 Prozent deutlich stärker zugenommen haben als in Baden-Württemberg mit 96 Prozent. Dadurch waren die Pro-Kopf-Konsumausgaben 2022 in Thüringen nur noch um 10 Prozent niedriger als in Baden-Württemberg. 1991 betrug der Abstand immerhin 46 Prozent. Merklich höher fiel der Rückstand beim Sparen der privaten Haushalte aus, doch auch hierbei hat sich die Lücke von 77 Prozent auf 56 Prozent verringert.

Stadtradeln 2025: 842 neue Bäume für die Erfurter Geraaue

Das TLS hat auch beim diesjährigen "Stadtradeln" wieder kräftig in die Pedale getreten. Das Ziel dieses internationalen Wettbewerbs zwischen Kommunen ist es, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Vom 18. August bis 7. September 2025 bewegte die Aktion allein in der Landeshauptstadt Erfurt 4 388 Radelnde, die gemeinsam einen Beitrag für mehr Klimaschutz leisteten. Unter den Aktiven waren auch 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des TLS. Unter dem Motto "Landesamt für Statistik – Wir zählen Kilometer!" erradelten sie und ihre Familien während der 3 Wochen insgesamt 5 697 Kilometer und somit durchschnittlich 228 Kilometer pro Teammitglied. Mit insgesamt 842 905 gefahrenen Kilometern wurden im Ergebnis des diesjährigen Wettbewerbs 842 Bäume für eine Pflanzaktion der Stadt Erfurt erradelt. Dabei können auch die 5 Bäume des TLS zur Erhaltung der Waldfläche in Thüringen beitragen. Am 29. Oktober 2025 wurden sie in der Geraaue nördlich des Auenteichs gepflanzt.

- ➤ Das <u>Statistische Monatsheft September 2025</u> finden Sie ab sofort auf der Website des Thüringer Landesamtes für Statistik unter <u>www.statistik.thueringen.de</u>.
- ➤ Der Aufsatz "Thüringen en détail Die Residenzstadt Gotha ist 1 250 Jahre alt" und der Gastbeitrag "Baden-Württemberg und Thüringen im Vergleich: Konsumausgaben und Sparen der privaten Haushalte 1991 bis 2022" können dort ebenfalls eingesehen werden.

Weitere Auskünfte erteilt:

Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de